

## Essay schreiben (E=)

TH FG6

### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > 4. Semester  
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > 4. Semester

Nummer und Typ	BTH-BTH-F2659.16F.001 / Moduldurchführung
Modul	Essay schreiben (E=)
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Friederike Thielmann (FTh)
Anzahl Teilnehmende	2 - 9
ECTS	1 Credit
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Pflicht für BA II VRE,VDR Austauschstudierende/Hospitierende: nein
Lernziele / Kompetenzen	Das Seminar setzt sich zur Aufgabe, essayistisches Schreiben einzuüben. Vorbereitend werden Grundlagen der Geschichte des Essays vermittelt und einzelne Autor*innen gemeinsam gelesen und diskutiert (Michel de Montaigne, Friedrich Nietzsche, Walter Benjamin, Theodor W. Adorno u.a.). Darüber hinaus werden vereinzelt Formate wie Filmessay (Alexander Kluge) oder Bühnenessay (Elfriede Jelinek) hinzugezogen. In verschiedenen Schreibübungen wie Abschreiben, Lautlesen, das Weiterschreiben von Textfragmenten, das Notieren auf Karteikarten usw. wird für das essayistische Schreiben sensitiviert. Im Laufe des Seminars entstehen so erste Essays, die gemeinsam im Seminar gelesen und besprochen werden.
Inhalte	Essayistisches Schreiben ist eine subjektive Schreibweise, die sich einem Thema nicht analytisch, sondern in subjektiver Verstrickung nähert. Diese Schreibweise handelt sich an Triggerpunkten entlang, integriert Widersprüche und offeriert Assoziationssprünge. Der Essay arbeitet nicht mit der abschließenden Geste der Erhärtung von Thesen; er öffnet von einem subjektiven Standpunkt aus Perspektivwechsel. Somit greift der Schreibende nicht in sicherer Entfernung auf einen Gegenstand zu, sondern schwimmt mit ihm und "wird dabei nass" (Slavoj Zizek).
Bibliographie / Literatur	Christian Schärf: Geschichte des Essays. Von Montaigne bis Adorno, Göttingen 1999. Mirko-Alexander Kahre: "Ein in die Zeit gehängtes Netz". Der Essay als glaubwürdige Form der Moderne", Konstanz 2002.
Termine	Raum: 1 mittlerer Proberaum
Dauer	Anzahl Wochen: 3 (Wo11/15/18) / Modus: jeweils 4h Selbststudiumszeit pro Semester:
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden